

**Trägerorganisationen:** ACK Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg, Stuttgart; Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel! e.V., Berlin-Stuttgart-Freiburg; Attac Deutschland; Bike for Peace and New Energies e.V., Kaiserslautern; DEAB Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V., Stuttgart; DFG-VK, Stuttgart; EAK Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung Baden-Württemberg, Stuttgart; EAK Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden Bundesverband, Bonn; Evangelische Landeskirche in Baden, Karlsruhe; Friedenspfarramt der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Stuttgart; GPI Gesellschaftspolitische Initiative Norbert Vöhringer e.V., Karlsruhe; IPPNW Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges – Ärzte in sozialer Verantwortung e.V., Berlin; NaturFreunde Deutschlands, Berlin; Ohne Rüstung Leben e.V., Stuttgart; RIB RüstungsinformationsBüro e.V., Freiburg; Internationaler Versöhnungsbund e.V., Deutscher Zweig.

**Oberndorf - Kassel - Berlin**

**FRIEDEN GEHT!**

## Staffellauf 2018 gegen Rüstungsexporte für eine friedliche Welt

**19.02.2018**

### „Frieden geht!“-Newsletter Nummer 2

Liebe Aktive und Interessierte des Staffellaufes,

es ist fantastisch: Wir freuen uns über inzwischen mehr als 60 Anmeldungen für die Etappen! Auch darüber hinaus ist viel passiert seit dem letzten Newsletter: Die Foto-Aktionswoche war ein voller Erfolg – Bilder aus ganz Deutschland, von Villingen bis zur Ostsee, und von vielen Stationen des Staffellaufes haben uns erreicht. Die Bilder waren gleichzeitig Bestandteil der ersten Pressemitteilung, die wir am vergangenen Montag herausgegeben haben. Ein erstes Presseecho geben wir Euch/Ihnen unten. Berichtet haben unter anderem der SWR und der Evangelische Pressedienst. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die sich beteiligen konnten. Neben dem Presseecho wollen wir Euch/Ihnen in diesem Newsletter einen aktuellen Überblick über die Vorbereitungstreffen in den nächsten zwei Wochen geben. Auch auf ein Update auf der Homepage zu Materialien, die heruntergeladen werden können, wollen wir Euch/Sie hinweisen. Abschließend steht wie immer auch ein kurzer rüstungsexportpolitischer Input. Viel Freude beim Lesen und Verbreiten! Wir freuen uns über Anregungen und Nachfragen, Anmeldungen für den Lauf und Ihre/Eure Teilnahme an Vorbereitungstreffen.

#### **1. Foto-Aktionswoche erfolgreich beendet**

Vom 05.02.2018 bis zum 12.02.2018 fand die erste Foto-Aktionswoche von „Frieden geht!“ statt. Menschen aus ganz Deutschland haben teilgenommen und uns ihre Bilder bei facebook und per Mail zur Verfügung gestellt. Über diesen Link können Sie/können ihr die Bilder einsehen: <https://www.flickr.com/photos/140010041@N08>. Auch wenn die Foto-Aktionswoche vorbei ist, freuen wir uns auch weiterhin auf Bilder, die von Einzelpersonen oder bei Besprechungen entstehen.

## 2. Pressemitteilung und Medienecho

Am Montag, den 13.02.2018, haben wir unsere erste Pressemitteilung verschickt. Themen waren neben einem Überblick über den Staffellauf auch der Abschluss der Verhandlungen der Großen Koalition sowie der Tag gegen Kindersoldat\*innen. Die Pressemitteilung ist im Anhang und kann auch auf unserer Homepage [www.frieden-geht.de](http://www.frieden-geht.de) gelesen sowie heruntergeladen werden.

- SWR: <https://www.swr.de/swraktuell/bw/tuebingen/oberndorf-am-neckar-staffellauf-gegen-ruistungsexporte/-/id=1602/did=21148516/nid=1602/1m2itku/index.html>
- epd-Meldung: <http://www.epd.de/zentralredaktion/epd-zentralredaktion/deutschlandweiter-staffellauf-gegen-r%C3%BCstungsexporte>
- evangelisch.de: <https://www.evangelisch.de/inhalte/148379/24-01-2018/deutschlandweiter-staffellauf-gegen-ruistungsexporte>
- Glauben und Wissen: <http://www.glaubenundwissen.de/aggregator/categories/2?page=3>
- Artikel von Angelika Wilmen auf Freitag.Community: <https://www.freitag.de/autoren/awilmen/frieden-geht>  
Pressemitteilung veröffentlicht bei:
- Schattenblick: <http://www.schattenblick.de/infopool/buerger/fakten/bfak0531.html>
- Radio Utopie: <https://www.radio-utopie.de/2018/02/12/frieden-geht-staffellauf-2018-gegen-ruistungsexporte/>
- Aktion Aufschrei: <http://www.aufschrei-waffenhandel.de/12-02-2018-Frieden-geht-Staff.981.0.html>
- Lebenshaus Schwäbische Alp: <http://www.lebenshaus-alb.de/magazin/011293.html>
- Netkompakt verlinkt zur Pressemitteilung bei Radio Utopie: <http://netkompakt.de/index.php/6107-frieden-geht-staffellauf-2018-gegen-ruistungsexporte>

Zudem plant die HNA einen Bericht über den Staffellauf. Wir freuen uns sehr, dass die Berichterstattung direkt Fahrt aufgenommen hat und nehmen den Wind mit für die nächsten Wochen und Monate.

Schön ist auch, dass wir uns in den letzten Tagen und Wochen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit weiter professionalisieren konnten: Neben Angelika Wilmen, Pressesprecherin der IPPNW in Berlin, ist auch Daniel Untch, Referent der EAK, in unser Team dazugekommen.

## 3. Updates der Homepage

Seit kurzem können Sie/könnt ihr auf unserer Homepage auch Materialien herunterladen (<https://www.frieden-geht.de/materialien-ideen/>). Neben den weiterhin verfügbaren Vorlagen der Foto-Aktionswoche stehen dort unter anderem auch die Regionalprogramme zum Download bereit.

Neben den Materialien findet sich auch eine erste Übersicht mit Ideen zu Veranstaltungen, die den Staffellauf umrahmen können: Zum Beispiel eine Idee aus Frankfurt, zum Start am frühen Morgen ein „Öffentliches Friedensfrühstück“ zu veranstalten, oder in Potsdam die Idee, die Läufer\*innen mit einem „Familien-Friedensfest“ zu begrüßen und den Abend mit einer Filmvorführung ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns sehr über weitere Ideen und Vorschläge, die an [info@frieden-geht.de](mailto:info@frieden-geht.de) geschickt werden können und die wir sehr gerne ebenfalls dort auflisten.

In den nächsten Tagen werden im Bereich Laufstrecke/Anmeldung auch die detaillierten Einzelstrecken (auf [gpsies.com](http://gpsies.com)) über die jeweilige Einzeletappe verlinkt.

#### 4. Überblick über Lokal- und Regionalbesprechungen

In den vergangenen zwei Wochen haben deutschlandweit Treffen zu „Frieden geht!“ stattgefunden. Auch in den kommenden zwei Wochen stehen eine Vielzahl an Besprechungen an. Die bisher feststehenden Treffen sind in der

- Region Kassel am 19. Februar 2018, 18:00-20:00 Uhr, Café Buchoase, Kassel
- Region Fulda am 20. Februar 2018, 18:30-20:30 Uhr, DGB Büro, Fulda
- Region Karlsruhe (zwischen Achern und Heidelberg) am 20. Februar 2018, **korrigierte Zeit: 17:00-20:00 Uhr**, Oberkirchenrat der Landeskirche Baden, Karlsruhe
- Region Lahr (zwischen Kenzingen und Achern) am 23. Februar 2018, 17:00-21:00 Uhr, Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle, Lahr
- Region Rhein-Main (Frankfurt) am 26. Februar 2018, 18:00-20:00 Uhr, St. Gallus, Frankfurt (Main)
- Region Freiburg am 02. März 2018, 16:00-18:00 Uhr, RüstungsInformationsBüro, Freiburg

Den immer aktuellsten Stand sowie die Adressen finden Sie/findet ihr auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

#### 5. Inhaltlicher Input

Jürgen Grässlin, der wohl bekannteste Rüstungskritiker in Deutschland und Mitglied des Koordinationskreises von „Frieden geht!“, hat am Samstag, den 17.02.2018, in einer Rede auf der Abschlusskundgebung der Gegendemonstration zur Münchner Sicherheitskonferenz Kritik an der deutschen Rüstungsexportpolitik geübt. Der untenstehende Ausschnitt aus der Rede, die Sie/ihr in voller Länge unter <http://www.rib-ev.de/2018/02/18/muenchner-unsicherheitskonferenz/> findet, macht die Problematik deutscher Rüstungsexporte deutlich:

*Mit Genehmigung der jeweiligen Bundesregierung rüstet die deutsche Rüstungsindustrie seit Jahrzehnten den türkischen Militärapparat mit Kleinwaffen – wie Pistolen und Gewehre von Heckler & Koch – mit Militärfahrzeugen von Mercedes sowie mit Großwaffensystemen – wie Kampfpanzer von Krauss-Maffei Wegmann und Rheinmetall sowie Kriegsschiffe von Thyssenkrupp Marine Systems – hoch.*

*Bereits im Bürgerkrieg von 1985 bis 1999 wüteten das türkische Militär und türkische Sicherheitskräfte bestialisch in ihrem Kampf gegen Kurd\*innen. Längst hat sich dieser Bürgerkrieg zu einem grenzüberschreitenden Krieg entwickelt. Völkerrechtswidrig setzen türkische Streitkräfte bei ihrer Militärintervention in Afrin in Nordsyrien auch deutsche Waffen gegen Kurd\*innen ein. Mehr als dreihundert Kampfpanzer vom Typ Leopard II A4 wurden zwischen 2006 und 2014 an die Türkei exportiert. Gefertigt wird der Leo II in München bei Krauss-Maffei Wegmann. Zentrale Teile, wie die Glattrohrkanone, liefert der Düsseldorfer Waffenproduzent Rheinmetall zu.*

*Und mit der aktuell erfolgten Freilassung des Journalisten Deniz Yücel steht die Tür weit offen für den nächsten Deal: den Bau einer Panzerfabrik in Karasu – ein Joint Ventures mit der Rheinmetall AG.*

*Unsere Forderungen sind klar: Die deutsch-türkische Waffenbrüderschaft muss sofort beendet werden! Gelieferte deutsche Kriegswaffen müssen nach Deutschland zurückgeholt und hierzulande verschrottet werden! Lasst uns stattdessen dabei mithelfen, dass die Ära der deutsch-türkisch-kurdischen Freundschaft anbricht.*

## **6. Ausblick**

Zum Abschluss wollen wir uns noch einmal bei Ihnen und Euch bedanken für das Zusenden und Hochladen der Bilder für die Foto-Aktionswoche, aber auch das Teilen und Liken von Beiträgen und Veranstaltungen bei facebook, Twitter und Instagram oder auch das Bestellen und Verteilen von Flyern und Informationen zum Lauf.

Einen guten Start in die Woche sowie Kreativität und Energie für die Planungen der lokalen Veranstaltungen wünschen Ihnen und Euch

für den KoKreis

Sarah Gräber und Max Weber

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen: Wendet Euch einfach

per Telefon: 0157 – 35663849 oder Mail: [info@frieden-geht.de](mailto:info@frieden-geht.de) an



Sarah Gräber, Stuttgart;



Max Weber, Berlin